

war es, die Kinder und Jugendlichen für die Stenografie zu begeistern und ihnen den sinnvollen Umgang mit der Tastatur bzw. dem Computer zu vermitteln.

Bei der Begrüßung im Schulhof der Wilhelm-Lorenz-Realschule konnte Wolfgang Schmidt in Vertretung des Vereinsvorstandes wieder zahlreiche junge Menschen in Begleitung der Eltern willkommen heißen, die Neues mit dem Bleistift, der Tastatur oder Computerprogrammen lernen wollten. Die Kurse waren sehr gefragt. Im Schnupperkurs Geheimschrift erfuhren die Schülerinnen und Schüler von Renate Binas, wie man schnell und sicher in Stenografie schreibt. Am Ende des Intensivtrainings konnte jeder seinen Namen in verkürzter Form schreiben und wusste, dass man mit der Kurzschrift die Gedanken so schnell, wie sie entstehen, festhalten kann. Auch beim „Blindschreiben auf der PC-Tastatur“ mit Sigrid Schlee waren die Schülerinnen und Schüler konzentriert bei der Sache. Es ging nämlich darum, wie man fehlerfrei und schnell schreibt, ohne auf die Tastatur zu schauen. Ganz auf dem Bildschirm fixiert waren auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses Bildbearbeitung am Computer, bei dem Marita Lampert-Füllbeck mit den Kindern Grafiken mit Tiermotiven und anderen Bildern am Computer gestaltete. Während einer kurzen Pause konnten sich alle bei Brezeln und Getränken stärken, für die Anna Bittmann sorgte.

Begeistert gingen die 9- bis 15-Jährigen nach Hause und stellten fest, dass sich das Steno- und das Tastaturschnuppern beim Stenografenverein gelohnt hat. Auch die Mitarbeiter im Stenografenverein zeigten sich erfreut, dass viele in den Ferien etwas Kreatives und Nützliches tun wollen und schon sehr geschickt mit dem Computer umgehen.



Zur Ferienpass-Aktion beim Stenografenverein Ettlingen hieß Wolfgang Schmidt in Vertretung des Vereinsvorstandes zahlreiche Kinder und Jugendliche in Begleitung der Eltern sowie die Vereinsmitarbeiterinnen Renate Binas, Anna Bittmann, Marita Lampert Füllbeck und Sigrid Schlee willkommen.

Jehovas Zeugen

**Samstag, 30. August, 18 Uhr:
Was geschieht wenn wir sterben?**

Warum sollte uns die Frage nach dem Jenseits interessieren? Nun, im Bibelbuch Prediger heißt es: „Alles hat er

schön gemacht zu seiner Zeit. Auch die unabsehbare Zeit hat er in ihr Herz gelegt, damit der Mensch das Werk nie herausfinde, das der [wahre] Gott gemacht hat vom Anfang bis zum Ende.“ Offensichtlich wurde der Mensch erschaffen, um zu leben, nicht um zu sterben, der Wunsch, am Leben zu bleiben, ist für den Menschen etwas Natürliches. Doch - alle Menschen sterben, und der Tod bedeutet Schmerz und Leid für die Hinterbliebenen. Was ist der Tod? Wie kam er ins Dasein? Lebt etwas beim Tod unseres Körpers weiter? Gibt es eine Zukunft für die Toten? Diese Fragen werden in dem Vortrag mit Hilfe der Bibel beantwortet.

**Sonntag, 31. August, 10 Uhr:
Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen**

Viele Menschen haben den Glauben an Gott aus unterschiedlichen Gründen verloren. Nicht wenige beklagen die herrschende Ungerechtigkeit, Hunger, Leid und Tod und können dies mit einem liebevollen Schöpfer nicht in Einklang bringen. So kann also vieles unseren Glauben schwächen, obwohl wir gerade in solchen Situationen einen starken Glauben bewahren müssten. In der Bibel heißt es nämlich, dass es „unmöglich ist, ohne Glauben Gott wohlzugefallen“ (Bibelbuch Hebräer 11:6). Wir müssen also Wege suchen, unseren Glauben immer und immer wieder zu stärken. Wichtig ist auch, anderen in unserer Umgebung zu helfen, ihren Glauben zu stärken.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Fundsachen

Gefunden wurden mehrere Schlüssel. Auskunft gibt Rathaus Bruchhausen.

Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus

Anfrage an den Ortsvorsteher:
„Wird in Bruchhausen noch gemäht?“
Antwort: „Ja, in einem festgelegten Rhythmus, der eine Gleichbehandlung aller Stadtteile weitgehend garantiert.“

Natürlich könnte öfter gemäht werden, aber nicht mit dem vorhandenen Personal. Auch Ettlingen muss - wie alle Kommunen - sparen. Aktuell hinzu kommt, dass sich die Ferienzeit (auch Gärtner

haben Urlaub) und das die Vegetation befördernde Wetter begegnen. Das merken wir im eigenen Garten.

Oder auf den Friedhofswegen. Aber: Besserung ist angesagt. Sowohl im östlichen Bereich (hin zum Kerneier Denkmal) als auch im westlichen Bereich wird die Pflasterung der Hauptwege zeitnah fortgesetzt.

Also - es geht voran! Nicht immer allen schnell genug - aber stetig.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Termine

Montag, 1. September

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 2. September

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
14:00 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 3. September

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 4. September

15:30 Uhr – **Geschichtskreis**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 09:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211

FV Alemannia Bruchhausen

Unglücklicher Saisonauftakt

FV Malsch I - FVA 1:0 (1:0)

Recht unglücklich verlief der Saisonauftakt für den FVA, denn neben den Punkten verlor man kurz vor Ende auch noch Nicolas Linder per roter Karte. Die erste Schusschance hatte der Gastgeber aus 20 m bereits nach 3 Minuten, doch der Ball ging weit drüber. Der FVA übernahm mehr und mehr die Initiative, und in der 13. Minute schob Nico Reichert aus spitzem Winkel knapp am Tor vorbei. Auch sonst sah man immer wieder gute Ansätze der Gäste, lediglich fehlte im Angriff die Durchschlagskraft bzw. übersah man besser postierte Mitspieler oder rückte nicht schnell genug nach, um z.B. Rückpässe verwerten zu können. Demgegenüber stand ein gefährlicher Weitschuss des FVM, bei dem T. Weber im FVA Tor allerdings auf dem Posten war. Die entscheidende Szene dann in Minute 41. F. Rosema verlor an der Mittellinie einen Ball unnötig im Zweikampf, FVM Trainer Rohde zog unwiderstehlich auf und davon und erzielte gegen den chancenlosen Weber die Führung für die Hausherrn, so dass zur Pause das bis dahin etwas bessere Team zurücklag.

Gleich nach dem Wechsel spielte der FVA eine Riesenkonterchance schlecht

zu Ende, als Linder den völlig freien Reichert übersah und hängen blieb. Nach 61 Minuten hatten die Bruchhausener dann den Torschrei auf den Lippen, doch köpfte Macherski eine Klasse Rosema Flanke über den Kasten. Wenig später vergab Linder halbherzig eine klare Torchance, als er nochmals abspielen wollte statt selber zu schießen. Durch einen Konter hätte Malsch in der 68. Minute erhöhen können, doch Weber reagierte Klasse und kratzte den Ball aus der Ecke.

Danach tat sich bis kurz vor Ende nicht mehr viel, Malsch hielt den FVA, dessen Angriffe nun an Druck verloren, vom eigenen Gehäuse fern. Hektik dann in der 85. Minute. Der eingewechselte J. Battaglia traf frei vor dem Tor den Ball nicht richtig, Linder, welcher bei Schussversuch zu Boden ging und beim Aufstehen nach unten gedrückt wurde. Statt eines möglichen Elfmeters für den FVA gab es plötzlich „Rot“ für Linder, der sich im Gerangel wohl zu heftig befreien wollte. Bis zum Ende des diesmal insgesamt erfreulich fairen Derbys tat sich dann nichts mehr, und so gewann letztlich der FV Malsch durch Mithilfe des FVA mit 1:0, denn man war nicht nur beim Gegentor behilflich, sondern ließ die wenigen Chancen auch noch aus.

Trotz der Niederlage war eine deutliche Steigerung zum Pokalspiel in Grötzingen festzustellen.

Nun muss man schauen, dass man die Leistung aus Halbzeit 1 beim SC Wettersbach am Samstag, 30.8., 17 Uhr (vorverlegt wegen Ettlinger Marktfest) über 90 Minuten bringen kann, dann ist dort vielleicht etwas zu holen, da der SCW in seinem ersten Spiel mit 1:4 zu Hause unter die Räder kam und noch nicht den stabilsten Eindruck machte. Der FVA II startete mit einem 1:1 in Malsch. Der neue Trainer Herbert Weber war mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden, die ein spielerisch und kämpferisch gutes Spiel zeigte und nach 62 Minuten durch Marius Trautmann in Führung ging. Leider fing man sich in der letzten Aktion der überlangen Nachspielzeit (5 Min.) noch den Ausgleich ein und verlor so leider 2 wichtige Punkte.

Vorschau:

Samstag, 30.8.

15 Uhr: SC Wettersbach II – FVA II

17 Uhr: SC Wettersbach I – FVA I

Mittwoch, 3.9.

18.15 Uhr: FVA I – FC Neureut I

Donnerstag, 04.09.

18.15 Uhr: FVA II – FC Neureut II

Marktfest

Auch in diesem Jahr ist der FVA wieder beim Ettlinger Marktfest vertreten. Sie finden unseren Stand wie im letzten Jahr im Schlosshof. Kulinarisches Angebot siehe farbige Seiten im Mittelteil.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Mixed-Doppeltturnier und Saisonabschlussfest

Am Samstag, 27. September, wollen wir ab ca. 10.30 Uhr ein Mixed-Doppeltturnier durchführen. Alle Spieler des Vereins (Schnupperkursorler, Freizeitspieler und Mannschaftsspieler) sind herzlich willkommen. Die Mixed-Doppel werden jeweils von der Turnierleitung nach sportlicher Ausgewogenheit zusammengestellt, wobei der Spaß nicht außer Acht gelassen wird.

Anmelden kann sich jeder über die Homepage, via E-Mail an Beno_Mueller@online.de oder einfach in die Liste, die am schwarzen Brett hängt, eintragen.

Am späten Nachmittag findet dann das Saisonabschlussfest statt. Die 1. Damen- und Herrenmannschaft werden fürs leibliche Wohl sorgen und die Bewirtung übernimmt unser Wirt Pino.

Musikverein Bruchhausen

Bruchhausener Kelterfescht

„Traditionelles Fest - in traditioneller Umgebung“ Am **Samstag, 6. September**, veranstaltet der Musikverein sein „Kelterfescht“ in der Kleinschen Kelter. Deftige Hausmannskost, Wissenswertes über die Kelter sowie flotte Blasmusik erwartet Sie in der Frühlingstr. 13 gegenüber der Sparkasse.

Mehr übers „Kelterfescht“ in der kommenden Ausgabe.

MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Auftritt auf dem Ettlinger Marktfest

Am Sonntag, 31. August, tritt der Chor Intone des Gesangverein Edelweiß Bruchhausen unter der Leitung von Harald Volz auf dem Marktfest auf. Dazu möchten wir alle Freunde des Chorgesangs um 17.30 Uhr zur Bühne im Schlosshof sehr herzlich einladen. Weitere Informationen unter: www.gve-bruchhausen.de

VdK Bruchhausen

Zur Information für alle, die an der Jahresfahrt vom VdK Bruchhausen teilnehmen: Abfahrt ist am Samstag, 30. August, um 7.30 Uhr vom Rathaus Bruchhausen.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Sommeröffnungszeiten

Die Ortsverwaltung Ettlingenweiler hat über den Sommer geänderte Öffnungszeiten:

Ab sofort bis zum 12. September:

Montag bis Freitag 7 - 12 Uhr.

Ab dem 15. September sind wir zu unseren gewohnten Öffnungszeiten wieder da!

Fußballverein Ettlingenweiler

Abt. Tennis

Sportfest – Café Abseits

Vom 7. bis 11. August veranstaltete der Fußballverein sein alljährliches Sportfest. Wie auch in den früheren Jahren übernahm die Tennisabteilung das Café Abseits, das sich zunehmender Beliebtheit erfreut und auch dieses Mal wieder viele Besucher mit Kaffee und Kuchen und einigen leckeren Erfrischungen zum Verweilen einlud.

An dieser Stelle gilt der Dank allen, die mitgeholfen haben bei Aufbau, Abbau und bei der Bewirtung. Großer Dank an alle, die Kaffee oder einen Kuchen spendeten und durch persönlichen Einsatz zum Gelingen beitrugen. Dank an die Mädchen, die auf Wunsch Armbänder angefertigt haben. Selbstverständlich gilt unser Dank auch dem Vorstand des Fußballvereines, der uns in jedem Jahr die nötige Unterstützung zukommen lässt.

Als Titelverteidiger trat die Mannschaft der Tennisabteilung beim Elfmeterschießen um den Ortspokal an und konnte auch in diesem Jahr ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Glückwunsch zum Sieg!



Clubmeisterschaft 2014

Erfreulicherweise nehmen in diesem Jahr viele – auch neue – Mitglieder an den Clubmeisterschaften teil, so dass bei allen Wettbewerben (Einzel, Doppel und Mixed) interessante Matches ausgetragen werden. Insbesondere ist es

bemerkenswert, dass viele Zuschauer die Spieler entsprechend unterstützen. Dies ist wohl auf die informative Berichterstattung durch Roland Stadler mittels aktuellen Newslettern per E-Mail und auf der Internetseite zurückzuführen. So sind alle Interessierten stets über anstehende Termine oder aktuelle Ergebnisse auf dem Laufenden. Bis zum Endspieltag am 20. September werden sicherlich noch einige attraktive Matches zu verfolgen sein.

1. Mannschaft

VFB KNIELINGEN - FVE 1:3 (0:2)
Torschützen: MARCEL EIFERT, YANNIK SCHELL, VINCENT SCHMIDT

Zum ersten Spiel in der neuen Runde musste die 1. Mannschaft des FVE zum VFB Knielingen reisen. Bei herrlichem Fußballwetter sahen die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer ein gutes und spannendes Spiel. Von Beginn an machte der FVE mächtig Druck und erzielte in der 5. Spielminute durch MARCEL EIFERT nach einem Eckball die 1:0-Führung. Danach drehte der VFB Knielingen auf und drängte 20 Minuten lang auf den schnellen Ausgleich. Die Abwehr des FVE stand sicher. Mit einem schnellen Konter erhöhte die Anstett-Truppe nach schöner Vorlage von MARCEL EIFERT durch YANNIK SCHELL die 2:0-Führung. Bis zur Halbzeit übernahm wieder der FVE das Spiel und hatte noch mehrere gute Einschussmöglichkeiten. So wurden mit der 2:0-Führung die Seiten gewechselt.

Mit dem Wiederanpfiff verlagert sich das Spiel in die Hälfte des FVE und der Gegner erzielte in der 67. Spielminute den verdienten Anschlusstreffer zum 2:1. Ab diesem Zeitpunkt spielte die 1. Mannschaft aus einer sicheren Abwehr schnelle Konter und hatte wieder einige 100-prozentige Tormöglichkeiten, um das Spiel früh zu entscheiden. So dauerte es bis zur 84. Spielminute, bis VINCENT SCHMIDT nach Vorlage von SIMON REVFI den Siegtreffer zum 1:3 erzielte.

Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung gegen einen sehr gut spielenden VFB Knielingen geht der wichtige Sieg in Ordnung.

Schon am Mittwoch geht es mit einem Heimspiel um 19 Uhr gegen den Aufsteiger FC West weiter um dann am Samstag um 17.00 Uhr beim FC Berghausen die englische Woche zu beenden.

VORSCHAU

Samstag, 30. Aug., 17 Uhr
FC BERGHAUSEN - FVE

2. MANNSCHAFT

VFB KNIELINGEN II - FVE II 2:1 (1:1)
Torschütze: RALF COMORA

VORSCHAU

2. MANNSCHAFT
Donnerstag, 28. Aug., 18.15 Uhr
FVE II - FC SPÖCK II
Samstag, 30. Aug., 15 Uhr
FC BERGHAUSEN II - FVE II

Obst- und Gartenbauverein Ettlingenweiler

Nachlese zum Sommerschnittkurs

Beim Schnittkurs konnte der 1. Vorstand Wenzel Sperl 20 Interessenten/innen begrüßen und übergab das Wort an Baumwart Helmut Link vom O.G.V. Reichenbach.

Herr Link erklärte ausführlich was zu beachten ist, um die verschiedenen Obstbäume und Beeresträucher richtig zu schneiden. Schnittmaßnahmen wurden gezeigt an Sauer- und Süßkirschen sowie Pfirsich, roten Johannisbeeren, Stachelbeeren, Josta- und Himbeeren.

Der Verein bedankt sich bei den Anwesenden und Herrn Link.

Stadtteil Oberweiler



TSV Oberweiler

TSV Oberweiler – SpVgg Söllingen 1:1 Verdienter Punktgewinn bei Saisonauftakt

Sonnenschein und viele Zuschauer beim ersten Spieltag am Haberacker. Es war also alles bereit, den ersten Dreier der neuen Spielzeit einzufahren. Zu Gast war die SpVgg aus Söllingen. Der TSV mit dem neuen Trainerduo Horzum/Karagüzel begann gleich druckvoll und bekam bereits in der zweiten Minute einen Handelfmeter zugesprochen. Zur Bestürzung der vielen Fans aus Oberweiler konnte dieser allerdings nicht genutzt werden. Danach übernahmen die Gäste das Heft des Handelns und hatten mehr Ballbesitz, konnten diesen allerdings zunächst nicht in Chancen ummünzen. Nach einer ungenutzten Chance in der 14. Minute entwickelte sich eine zerrufene Partie. Ohne große Torchancen. Erst in der 33. Minute tauchte Goalgetter Ch. Riedel das erste Mal gefährlich vor dem Gästekieeper auf, jedoch ohne Torerfolg. Dennoch entwickelte sich ab diesem Zeitpunkt eine Druckphase des TSV, bei der sich Söllingen teilweise nicht mehr aus der eigenen Hälfte befreien konnte. Genau in diese Druckphase fing sich der TSV aber einen Konter ein, bei dem der Oberweierer Goalie zwei Mal in höchster Not retten musste. Beim darauffolgenden Eckball war er allerdings machtlos, als ein Gästestürmer aus 5 Metern den Ball per Kopf im Gastgebortor unterbringen konnte. In der Nachspielzeit ergab sich noch einmal die Chance auf das 1-1, als M. Günter frei aufs Gästetor zustürmte, allerdings dabei den Ball nicht richtig kontrollieren konnte.

Die zweite Hälfte gehörte dann fast ausschließlich dem Heimteam vom Haberacker, und in der 61. Minute war es so weit. Einen abgeblockten Schuss von

M. Günter brauchte A. Hennhöfer aus 2 Metern nur noch über die Linie zu köpfen zum verdienten Ausgleich. Auch in der Folgezeit war Oberweiler das bessere Team. In der 83. Minute dann die große Chance zur Führung. M. Günter konnte sich im Strafraum gegen seinen Gegenspieler durchsetzen und schoss den Ball hoch ins kurze Eck. Diesen Schuss konnte der Gästetorwart allerdings zum Eckball klären. In der Folgezeit bleibt lediglich die rote Karte für einen Gästespieler erwähnenswert, der M. Günter im Mittelfeld mit einem brutalen Tritt am Kontern hinderte.

Fazit: Der erste Auftritt macht Mut für die kommende Saison. Völlig verdient nimmt man einen Punkt aus dem ersten Spiel der Saison mit. In der zweiten Halbzeit war Oberweiler sogar über weite Strecken das bessere Team.

TSV Oberweiler II – SV Burbach II 1:3 Unnötige Niederlage bei Saisonauftakt

Im ersten Saisonspiel empfing das Reserveteam des TSV Oberweiler die zweite Mannschaft des SV Burbach. Bei sommerlichen Temperaturen begannen die Gastgeber druckvoller, bekamen in der neunten Minute allerdings einen klaren Elfmeter nicht zugesprochen. Im Mittelfeld sorgte vor allem Strippenzieher M. Gaida immer wieder für Gefahr. In der 21. Minute narrete der emsige Ant. Amodio seinen Gegenspieler im Sechszehner, scheiterte dann allerdings am Gästekieeper. Nur zwei Minuten später tauchte der flinke C. Mauceri völlig frei vor dem Tor des SV aus Burbach auf, hatte den Ball allerdings auf dem etwas schwächeren rechten Fuß, so dass der Burbacher Torsteher den Schuss entschärfen konnte. Im Anschluss ließ die Druckphase der Hausherren etwas nach. In der 35. Minute war es dann so weit. Nach Ballgewinn durch P. Puhl trieb M. Gleißle den Ball nach vorne und passte mustergültig zu Ale. Amodio. Dieser blieb vor dem Keeper cool und verwandelte zum völlig verdienten 1:0. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause. Diese stellte auch einen Bruch im Spiel des Gastgebers dar. Denn es war gerade einmal eine Minute gespielt, als Burbach einen Ballverlust der Gastgeber zum 1:1 nutzen konnte.

Nur eine Minute später hatte Kraus gleich zwei Mal die Chance den TSV wieder in Führung zu bringen. Weiterhin war die Horzum/Karagüzel-Equipe besser, nutzte aber gute Chancen nicht. So kam es wie es kommen musste. Burbach kam mit der dritten Chance zum zweiten Tor. Wieder konnte eine Unachtsamkeit in der Abwehr des TSV eiskalt ausgenutzt werden.

Die große Chance, zumindest das Unentschieden wieder herzustellen, hatte dann in der 64. Minute R. Kraus. Nach überragender Vorbereitung von Rückkehrer N. Diebold, der eindrucksvoll belegte, dass er in seiner schöpferischen

Pause nichts verlernt hatte, scheiterte erneut der sonst so treffsichere Kraus freistehend vor dem Tor.

In der Folgezeit merkte man beiden Mannschaften an, dass die Kräfte nachließen. Der TSV kam noch zwei Mal gefährlich vor das Gästetor, aber es sollte an diesem Tag nicht sein. In der 88. Minute erzielte der SV Burbach mit seiner vierten Chance in diesem Spiel sein drittes Tor. Endstand 1:3.

Fazit: Bei einer besseren Chancenverwertung hätte es an diesem Sonntag nur einen Sieger geben dürfen. So bekam man allerdings von den Gästen gezeigt, was Effektivität vor dem Tor ist.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Fahrerfest der Kutschenfreunde

Zum Arbeitseinsatz lädt die Vorstandschaft ein für den kommenden **Samstag, 30. August, um 10 Uhr**. Denn...

Am Wochenende vom 6. und 7. September findet das traditionelle Fahrerfest der Kutschenfreunde auf dem Vereinsgelände neben dem Buchzigsee statt. An beiden Tagen erwartet die Besucher ein attraktives Programm mit vielen Vorführungen, der traditionellen Pferdesegnung am Sonntag, sowie Reiter- und Fahrerspiele. Ponyreiten und Kutschfahrten sind an beiden Tagen möglich. Ebenfalls angeboten wird ein Rahmenprogramm und natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Nähere Einzelheiten in einer Woche, wieder hier an dieser Stelle. Planen Sie für sich und Ihre Familie also das Wochenende vom 6./7. September für einen Ausflug zu den Kutschenfreunden mit ein!
www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Brotbacken

Dieses Mal hatte der Wettergott Einsicht mit dem Bäcker vom Obst- und Gartenbauverein. Pünktlich um 12.30 Uhr konnten eine Riesenpizza und zwei Flammkuchen sowie mehrere Dinneten eingeschossen werden. Bereits nach einigen Minuten konnte sich das Backergebnis sehen und vor allen Dingen schmecken lassen. Der Ofen hatte zwischenzeitlich eine Temperatur von 350 Grad.

Danach kamen 12 unterschiedliche Brotteige in den Ofen. Nach knapp einer Stunde kamen auch die aus dem Ofen. Auch hier hatten die Bäcker und Bäckerinnen alles richtig gemacht.

Im Anschluss kamen zahlreiche Apfel- und Zwetschkuchen sowie ein Hefezopf in den Ofen. Nach unterschiedlichen Backzeiten wurden dann diese von ihren Besitzern in Empfang genommen. Der Hefezopf und zwei Zwetschkuchen

wurden das Opfer der anwesenden Bäcker und Bäckerinnen sowie einiger Zaungäste.

Das nächste Backen findet am Freitag, 29. August statt. Um 12.30 Uhr werden wieder Pizzen, Fammkuchen und Dinneten eingeschossen. Um 13 Uhr dann die Brote, danach die Kuchen. Die Teiglinge entsprechend vorher mitbringen.

Eine Anmeldung ist bei Mario Petzold, Tel.Nr. 07243-9725, erforderlich.

Radausflug

Wer hat Lust auf eine Radtour ohne beschwerliche Steigungen?

Am 6. September um 10 Uhr startet der OGV vom Marktplatz in Oberweier seinen Fahrrad-Ausflug für Jung und Alt. Wir fahren zunächst über Malsch, Muggensturm Rauental, Niederbühl, nach Rastatt. Dort machen wir in dem beliebten „**Hopfenschlingel**“ unsere Mittagspause. Am Nachmittag fahren wir mit leicht geänderter Streckenführung nach Bruchhausen. In einem Café lassen wir dort die Tour ausklingen.

Um etwa 17 Uhr werden wir wieder in Oberweier zurück sein.

Gesamte Fahrstrecke ca. 45 km.

Es besteht Fahrradhelm-Pflicht!

Alle Leser des Amtsblattes sind herzlich eingeladen mitzukommen.

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

TERMINE

Dienstag, 2. September

09:30 Uhr – „**Stabil und mobil im Alter**“
Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK

Mittwoch, 3. September

18:00 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte** –

Treff: Neuroder Straße 24
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

TSV Schöllbronn 2 – FV Sulzbach 2

5:1 (0:0).

Einen hochverdienten Sieg errang die 2. Mannschaft im ersten Spiel der neuen Runde gegen die Reserve des FV Sulzbach. Von Beginn an spielte Schöllbronn

auf ein Tor und ging in der 18. Min durch Janik Neumann mit 1:0 in Führung. Etlische Chancen wurde in der Folge vergeben. Sulzbach kam völlig überraschend durch den ersten Torschuss zum 1:1. In Halbzeit zwei erhöhte Schöllbronn durch Markus Heck, Moritz Becht und Marco Rubel auf 4:1. Ein Eigentor der Sulzbacher brachte den 5:1 Endstand.

TSV Schöllbronn 1 – FV Wössingen 1

0:0

Ein gerechtes Unentschieden in einem guten A- Klassenspiel sahen die doch zahlreichen Zuschauer gegen den Aufstiegsfavoriten aus Wössingen. Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spiel, bei dem Wössingen begünstigt durch zwei individuelle Fehler in der Anfangsphase zu einer ersten Tormöglichkeit kam. Ab der 10. Minute fand unsere neuformierte Mannschaft besser ins Spiel und hatte ebenfalls zwei dicke Chancen. Beide Mannschaften schenken sich nichts und ließen in der Folge nur wenige Tormöglichkeiten zu.

Das gleiche Bild in der zweiten Halbzeit. Beide Mannschaften ließen in ihren Bemühungen nicht nach und es bestand eine hohe Lauffähigkeit auf beiden Seiten. Packende Zweikämpfe und tolle Laufduelle bekamen die anwesenden Zuschauer zu sehen. Ab der 70. Minute lockerten beide Teams ihre Defensive und versuchten den Siegtreffer zu erzielen. Das Spiel wogte hin und her und sowohl Schöllbronn als auch Wössingen hatten noch die eine oder andere Möglichkeit. Letztendlich blieb es aber am Ende bei einer gerechten Punkteteilung. Unter der Woche spielte die 1. Mannschaft am 27. August beim FC Südsterne Karlsruhe und die 2. Mannschaft am 28. August beim FV Wössingen 2.

Die nächsten Spiele:

SO, 31. Aug., 15 Uhr

TSV Schöllbronn 2 - SG Palmbach/Reichenbach 2

DI, 2. Sept., 19 Uhr

TSV Schöllbronn 1 – SSV Ettlingen 1

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Bedienungen für Oktoberfest

Für das Oktoberfest am 27. und 28. September in der Festhalle Schöllbronn werden Bedienungen gesucht. Interessenten/innen können sich unter Telefon 0178 6866422 oder per Email vorstand@mv-schoellbronn.de mit dem 1. Vorsitzenden Marco Maisch in Verbindung setzen.

Probenbeginn Blasorchester

Am Donnerstag, 11. September, findet um 19.30 Uhr die erste Musikprobe des Blasorchesters nach der Sommerpause statt.

Hits für Kids – Ab Oktober neue Kurse

Ab Oktober beginnen die **neuen Kurse** für die vorschulische Musikausbildung

sowie die Instrumental- und Instrumental- und Jugendorchester. Nachfolgend ein Kurzüberblick über die angebotenen Kurse:

INSTRUMENTALAUSBILDUNG

Kinder im Alter von 7-8 Jahren können ein Blasinstrument erlernen und im Jugendorchester mitspielen. Im Jugendorchester musizieren derzeit rund 20 Kinder und Jugendliche, die an der Musikschule Ettlingen ausgebildet werden. Am Ende der Ausbildung steht die Übernahme in das Blasorchester. Neben der Musik ist natürlich auch Spaß und die Möglichkeit geboten, neue Freunde zu finden.

BLOCKFLÖTENKURSE

Unter dem Motto „Wir bringen Euch die Flötentöne bei“ beginnen nach den Sommerferien auch wieder neue Blockflöten-Intensivkurse für Kinder in der 2. Schulklasse.

ELTERN-KIND-GRUPPE MAXIS (Fridolino-Maxis)

Kinder im Alter von 3-4 Jahren sind mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson eingeladen, das differenziertere Spielen von Musikgeschichten mit elementaren Instrumenten sowie das Erarbeiten von rhythmischen und instrumentalen Begleitungen zu Liedern oder Versen zu entdecken.

Bei entsprechender Teilnehmerzahl findet der Kurs in **Schöllbronn** statt.

ELTERN-KIND-GRUPPE MINIS (Fridolino-Minis)

Kinder im Alter von 18-36 Monaten sind mit jeweils einer erwachsenen Bezugsperson eingeladen, mit elementaren Instrumenten das Spielen von Musikgeschichten und das Begleiten einfacher Lieder zu entdecken. Beim Singen der Lieder und beim Sprechen von Reimen wird die Sprachentwicklung gefördert, der Wortschatz erweitert, die Atmung geschult sowie Gleichgewicht, Raumorientierung und musikalisches Einfühlungsvermögen entwickelt.

Bei entsprechender Teilnehmerzahl findet der Kurs in **Schöllbronn** statt.

Zu allen Kursen

können Sie unverbindlich weitere Informationen einholen oder Anmeldeunterlagen anfordern:

Telefon 07243/219420,

Email: vorstand@mv-schoellbronn.de oder j.mv@gmx.de oder auf der Homepage: www.mv-schoellbronn.de.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Zur Information für alle, die an der Jahresfahrt vom VdK Bruchhausen teilnehmen: Abfahrt ist am Samstag, 30. August, um 7.30 Uhr vom Rathaus Bruchhausen.

Stadtteil Spessart



Arbeitskreis 3. Welt

Stand auf dem Marktfest

Der Arbeitskreis wird am 30. und 31. August wieder beim traditionellen Marktfest mitwirken. Sie finden den Stand wie bereits in den letzten Jahren in der Schloßgartenhalle. Es werden wieder Lebensmittel aus fairem Handel, selbstgefertigte Dekoartikel und Handarbeiten sowie selbstgemachte Marmelade und Gelee angeboten. Auch in der „Flohmarkt-Abteilung“ kommen Liebhaber auf ihre Kosten. Der Erlös fließt wie immer in die vom Arbeitskreis unterstützten Projekte in Indien und Afrika. Angelika Ehrle, die das Projekt Deepam in Indien ins Leben

gerufen hat, wird am Sonntagnachmittag vor Ort sein und über die Arbeit mit „ihren“ Kindern informieren.

Schon heute möchte der Arbeitskreis auf den 3.-Welt-Tag am 9. November im Kindergartensaal in Spessart hinweisen. Näheres entnehmen Sie bitte Anfang November dem Amtsblatt.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Wandergruppe Spessart

Die nächste Wanderung findet am Dienstag, **2. September** statt. Es wird von Baden-Baden-Schwänenwasen zum Bütthof gewandert. Dort ist Einkehrmöglichkeit. **Abfahrt: 8:41 Uhr** am Brunnäckerweg.

Termine

Montag, 1. September

09:00 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim

Dienstag, 2. September

08:40 Uhr – **Wandergruppe** –

Abfahrt: Brunnäckerweg

Donnerstag, 4. September

09:00 Uhr – **Nordic Walking**

beim Sportplatz

14:00 Uhr – Spiele-Nachmittag

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Altenwerk St. Antonius

Einladung zur Dekanatswallfahrt

Wir laden Sie, liebe Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu unserer Dekanatswallfahrt ein.

Am Mittwoch, 17. September, fahren wir zur Wallfahrtskirche Maria Linden nach Ottersweier.

Der Gottesdienst beginnt um 14 Uhr.

Zum gemütlichen Abschluss kehren wir noch ein.

Abfahrt: 11.50 Uhr in der Hauptstr. und 11.55 Uhr bei der Kirche.

Bitte baldige Anmeldung bei:

Gisela Ochs, Tel. 28789

Edith Lechleiter, Tel. 29257

Über eine zahlreiche Mitfahrt freut sich das Seniorenteam.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

TSV-Elf mit gelungenem Saisonstart / Heimniederlage für TSV 2

TSV Spessart – SSV Ettlingen 2 4:0 (1:0)

Über die gesamte Spielzeit war die TSV-Elf jederzeit Herr der Lage, gegen eine dieses Mal recht schwache Reserve, des SSV Ettlingen. Doch es dauerte bis zur 41. Minute, ehe Robin Wipfler eine Unachtsamkeit der SSV-Abwehr zur 1:0-Führung für die TSV-Elf nutzte. Das 2:0 fiel in der 48. Minute, als Fabian Morleo einen weiteren Torabschluss des neu verpflichteten Torsehers Amir Dehpiazi aufnahm und konsequent den Torabschluss suchte. Drei Minuten später wurde Fabian Morleo im Gästestrafraum gefoult und „Pacco“ verwandelte den Elfer sicher zum 3:0. Danach versäumte es die TSV-Elf, ihre hochkarätigen Torchancen zu nutzen. In der 71. Minute ergatterte sich Fabian Morleo vom Gästetorsteher den Ball. Dieser säbelte den TSV-Stürmer anschließend um. Wiederum gab es einen Elfer für den TSV. „Pacco“ verwandelte auch seinen zweiten Elfer gekonnt zum 4:0-Endstand. Wenn auch der Gegner fast chancenlos war zeigte die TSV-Elf zeitweise guten Fußball.

TSV Spessart 2 – SG Palmbach/Reichenbach 1:3 (0:0)

Von Personalnöten geplagt schlug sich die TSV-Reserve ganz gut. Obwohl der Gast spielbestimmend war, hatte die TSV-Reserve in der 43. Minute eine große Chance durch Alexander Schottmüller. Doch ein Abwehrspieler der Gäste rettete auf der Torlinie. Die Führung der Heimmannschaft erzielte Nico Mai auf Zuspiespiel von Chrisi Mai in der 50. Minute. Nachlassende Kräfte und sich dadurch einschleichende Konzentrationsfehler ermöglichten dem Gast letztendlich noch den 1:3-Auswärtssieg.

Vorschau:

Donnerstag, 28. August

19 Uhr C3-Liga SG Bad Herrenab/Neusatz/Rotensol – TSV Spessart 2

Sonntag, 31. August

15 Uhr C2-Liga

TSV Spessart 2 – SV Burbach 2

17 Uhr B2-Liga

TSV Spessart – SpVgg Söllingen 2

Samstag, 06. September

17.30 Uhr B2-Liga SG Palmbach/Reichenbach – TSV Spessart

Sonntag, 07. September

13 Uhr C3-Liga

SV Völkersbach 2 – TSV Spessart 2

Musikverein Frohsinn Spessart

Erinnerung an Vereinsausflug

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich zum Ausflug am Samstag, 13. September, Abfahrt 9.30 Uhr, eingeladen. Ziel ist die Pfalz (Freinsheim; Kirrweiler). Die genauen Programmpunkte wurden bereits bekanntgegeben. Anmeldeschluß ist der 31. August bei Carlo Schmidt, Hinter den Gärten 32, Tel. 07243-527460. Kostenpunkt 15,- pro Person

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Helferdienst Marktfest

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Freiwillige Feuerwehr Spessart am Marktfest in Ettlingen (das kulinarische Angebot entnehmen Sie bitte den farbigen Mittelseiten in diesem Heft). Treffpunkt am Freitag, 13 Uhr zum Aufbau am Musikantenbrunnen auf dem neuen Markt. Am Montag, 1. September ist ab 18 Uhr Arbeitsdienst.

Obst- und Gartenbauverein Spessart-Ettlingen e.V.

Noch Plätze frei!

Für den Ausflug des OGV Spessart nach Maulbronn am Samstag, 6. September, sind noch Plätze frei. Nähere Informationen bei Heinz Habig, Tel. 7667593.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Zur Information für alle, die an der Jahresfahrt vom VdK Bruchhausen teilnehmen: Abfahrt ist am Samstag, 30. August, um 7.30 Uhr vom Rathaus Bruchhausen.



Wie funktionieren Chiffre-Anzeigen?

Chiffre-Anzeigen werden vom Inserenten gewählt, wenn dieser nicht namentlich als Inserent in Erscheinung treten möchte und auch keine Kontaktinformationen wie eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse veröffentlichen will. Für nur 5,50 EUR (bei privaten Anzeigen inkl. MwSt., bei gewerblich. Anzeigen zzgl. MwSt.) erhält der Inserent mit der vom Verlag auftragsbezogen vergebenen

Chiffre-Nummer sozusagen ein anonymes Postfach im Verlag, an das die Zuschriften gesandt werden können.

Zuschriften per Brief

Wer auf eine Chiffre-Anzeige antwortet, sollte die Chiffre-Nummer **außen** und gut lesbar auf den Briefumschlag schreiben, damit der Verlag die Zuschrift direkt an den Auftraggeber weiterleiten kann.

Zuschriften per E-Mail

Anstatt mit einem Brief kann auch per E-Mail auf eine Chiffre-Anzeige geantwortet werden. Hier sollte dann die Chiffre-Nummer im Betreff stehen, z. B. Zuschrift auf Chiffre Nr. CD-200/01311.

Die E-Mail wird dann vom Verlag ausgedruckt und dem Inserenten per Post zugesandt. Die hierfür eingerichtete E-Mail-Adresse lautet: **chiffre@nussbaum-medien.de**

Weiterleitungs- und Sperrvermerk

Zuschriften können auch mit einem Weiterleitungs- und Sperrvermerk versehen werden. Dieser Hinweis besagt, an wen die Zuschrift nicht weitergeleitet werden soll. Bei einem Stellenangebot kann es zum Beispiel für einen Bewerber wichtig sein, dass seine Zuschrift nicht an seinen aktuellen Arbeitgeber weitergeleitet wird.

Zuschriften werden zweimal wöchentlich weitergeleitet

Jeweils montags und donnerstags werden die bis dahin im Verlag eingegangenen Zuschriften per Post an den Auftraggeber geschickt. Hierfür fallen keine Kosten an; die Bearbeitung und das Porto ist mit der Chiffregebühr abgegolten.

Größte Vertraulichkeit

Der Verlag verpflichtet sich, keinem Dritten die Identität des unter Chiffre inserierenden Auftraggebers zu offenbaren, es sei denn, es liegt eine gerichtliche Anordnung vor. Verlagsangestellten, die gegen das Chiffre-Geheimnis verstoßen, kann eine fristlose Kündigung ausgesprochen werden.

Das Herzstück der Produktion

Hauptsächlich zwischen Dienstagmittag und Freitagmorgen werden – inklusive Lohndruck für andere Betriebe – ca. 800.000 Exemplare gedruckt. Vier Rollenoffsetmaschinen drucken in dieser Zeit rund um die Uhr mit einer Geschwindigkeit von bis zu 40.000 Bögen à 16 Seiten pro Stunde.

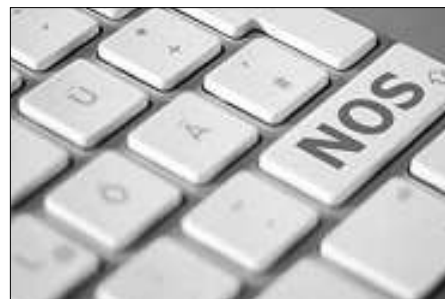
Der Papierverbrauch liegt bei etwa 45 bis 70 Tonnen pro Woche.

Eine Rolle hat ein Gewicht von einer bis eineinhalb Tonnen, das entspricht einer Länge bis zu 17 km, also der Entfernung zwischen Weil der Stadt und Calw. Die Metamorphose zum fertigen Produkt befindet sich im Endstadium.

Der Innenteil der Mitteilungsblätter wird noch schwarz-weiß auf einer Maschine gedruckt. Absolutes technisches Highlight sind jedoch zwei Vierfarb-Druckmaschinen, die durch einen ebenso unkonventionellen wie hochwertigen wasserlosen Offsetdruck bestechen und vollkommen auf umweltgefährdende Feuchtmittel verzichten.

Ausschließlich speziell für dieses Verfahren entwickelte Farben finden hier Verwendung. Acht bis 32 Seiten im DIN A4-Format können pro Maschine gleichzeitig gedruckt werden. Das heißt, wenn beide Maschinen produzieren, sind insgesamt 64 Seiten im Achter-Sprung möglich.

Nussbaum-Online- Senden (NOS)



Nussbaum-Online-Senden wurde von Nussbaum Medien Weil der Stadt zusammen mit externen Software-Experten entwickelt. NOS ist auf die speziellen Anforderungen bei der Herstellung von Amts- und Mitteilungsblättern zugeschnitten. Es trägt den Anforderungen der Schriftführer, der Redaktionen bei den Kommunen und denen des Verlages gleichermaßen Rechnung.

Mehr als 19.000 Anwender in über 200 Kommunen nutzen das CMS-System, um ihre Texte und Bilder direkt über das Internet zu übermitteln. Der Vorteil: Es ist kein E-Mail-Versand erforderlich; die Daten stehen sofort nach dem Hochladen im System zur Verfügung.

Regelmäßig erscheinende, gleiche Texte können als Dauerauftrag eingegeben werden. Das Einstellen von Texten ist bis zu 15 Monate im Voraus möglich. Das Archiv erlaubt einen Zugriff auf bis zu einem Jahr alte Artikel.

Darüber hinaus gibt es eine Hotline, die von montags bis freitags bei Anwendungsfragen zur Verfügung steht. Die Nutzung der Hotline ist natürlich kostenfrei.